



**akzept** e.V.

Bundesverband für akzeptierende Drogenarbeit  
und humane Drogenpolitik [www.akzept.org](http://www.akzept.org)

## **eAKZEPTANZ 24**

akzept Mitteilungen 01.Juni 2010

EuroHRN Nord newsletter



Liebe **akzept** Mitglieder, liebe Freunde, sehr geehrte Damen und Herren,

die **eAKZEPTANZ 24** erscheint gleichzeitig als EuroHRN newsletter für die Region Nord.  
akzept ist Partner im euroHRN Netzwerk und bezieht die deutschsprachigen Länder in den  
Informationsaustausch ein.

Mehr zu den Zielen des Projektes siehe:

[http://www.akzept.org/eurohrn/akzept\\_eurohrn.html](http://www.akzept.org/eurohrn/akzept_eurohrn.html)

<http://www.eurohrn.eu/>

### **1) AKZEPT AKTUELL**

*1.1 Neue Dokumentationen von akzept-Veranstaltungen:*

Die Dokumentation zum 9.Internationalen akzept-kongress 2009 in Frankfurt  
ist in Print-Version erschienen.

[http://www.akzept.org/pro\\_kongress.html](http://www.akzept.org/pro_kongress.html)

Das Ergebnisse der Studie IMPROVE liegen als Broschüre vor.

[http://www.akzept.org/experten\\_gespraech/pdf\\_4\\_10/improve.pdf](http://www.akzept.org/experten_gespraech/pdf_4_10/improve.pdf)

Demnächst verfügbar sind die Dokumentationen von

a) Substitutionsbehandlung 2009 - Zwischenergebnisse und Zukunftsperspektiven, Berlin 2.12.2009  
und

b) 4. Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft, Wien 2009.

Bestellungen bitte an [akzeptbuero\(a\)yahoo.de](mailto:akzeptbuero(a)yahoo.de) (Postanschrift angeben).

Die Dokumentationen sind kostenfrei, die Versandkosten werden in Rechnung gestellt.

Die Vorträge und ein Kurzbericht der akzept Fachtagung ‚Weiterentwicklung  
der Substitutionsbehandlung in Haft‘ am 20.04.2010 in Berlin sind abrufbar:

<http://www.gesundinhaft.eu/?p=153>

oder [http://www.akzept.org/pro\\_expert\\_gesp\\_sub.html](http://www.akzept.org/pro_expert_gesp_sub.html)

Die Dokumentation wird Ende Juni 2010 verfügbar sein.

#### *1.2) akzept Flyer*

Der Informationsflyer zu akzept liegt in neuer Gestaltung in deutscher und in englischer Sprache vor.

Er sollte in allen Mitgliedereinrichtungen ausliegen.

Bestellungen bitte an akzept richten.

#### *1.3) Kooperationen*

1.3.1 ‚Aktionsbündnis Hepatitis und Drogengebrauch‘ ([http://www.akzept.org/pro\\_aktionsb.html](http://www.akzept.org/pro_aktionsb.html))

hat anlaesslich des Welttages Hepatitis am 19.Mai 2010 in einer Pressemitteilung erneut auf die

Notwendigkeit einer nationalen Hepatitis-Strategie hingewiesen:

<http://www.akzept.org/aktuelles.html>

1.3.2)

The 2010 General Assembly of ENCOD will be held in Frankfurt, Germany, from 18 to 20 June. Veranstaltungsort ist das IVI - *Institut für Vergleichende Irrelevanz* auf dem Campus Bockenheim der Universität Frankfurt/Main. Mehr zum Programm:

<http://www.encoded.org/info/ENCOD-GENERAL-ASSEMBLY-2010.html> oder

<http://www.encoded.org/info/ENCOD-VOLLVERSAMMLUNG-2010.html>

## **2) SUBSTITUTION / PSB**

### **SUBSTITUTION TREATMENT / PSYCHO-SOCIAL CARE**

2.1 Die Bemühungen um einen *verbandsübergreifenden Konsens zur Psycho-sozialen Betreuung Substituierter*

stehen vor einem Abschluss. Seit dem Frühjahr 2009 arbeiteten Vertreter der Fachverbände unter Moderation

der DHS daran. Akzept wird das Ergebnis auf [www.akzept.org](http://www.akzept.org) vorstellen.

2.2 Die Neufassung der ‚Richtlinien der Bundesärztekammer zur Durchführung der substitutionsgestützten Behandlung Opiatabhängiger‘ wurde vom Vorstand der Bundesärztekammer in seiner Sitzung am 19. Februar 2010 verabschiedet:

[http://www.bundesaerztekammer.de/downloads/RL-Substitution\\_19-Februar-2010.pdf](http://www.bundesaerztekammer.de/downloads/RL-Substitution_19-Februar-2010.pdf)

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/nr23/substitution/baerkl\\_subst2010.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr23/substitution/baerkl_subst2010.pdf)

2.3 Der BfArm- (Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte) Bericht zum Substitutionsregister vom Januar 2010 ist erschienen:

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/nr23/substitution/bfarm\\_bericht2010.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr23/substitution/bfarm_bericht2010.pdf)

2.4 Der Gemeinsame Bundesausschuss hat am 18. März 2010 seine ‚Änderung der Richtlinie Methoden vertragsärztliche

Versorgung: Diamorphingestützte Substitutionsbehandlung Opiatabhängiger‘ beschlossen:

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/nr23/substitution/gbarmvv-diam18032010.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr23/substitution/gbarmvv-diam18032010.pdf)

2.5 Die Deutsche AIDS-Hilfe hat diesen Beschluss mit einer Pressemitteilung kommentiert:

[http://www.akzept.org/pdf/aktuel\\_pdf/nr23/pm\\_ddah\\_diamorphen.pdf](http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr23/pm_ddah_diamorphen.pdf)

2.6 ‚Zur Bedeutung und zum Stellenwert der psycho-sozialen Betreuung in der Substitutionsbehandlung Opioidabhängiger‘

haben Heino Stöver und Ralf Gerlach ein statement in der Suchtmedizin veröffentlicht:

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/4\\_10/psb\\_suchtmedizin2010.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/4_10/psb_suchtmedizin2010.pdf)

2.7 Von Rainer Ullmann ist bei INDRO ein kritischer Text zum ‚Strafrechtlichen Umgang mit substituierenden Ärzten

aus suchtmmedizinischer Sicht‘ erschienen:

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/4\\_10/ullmann2010.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/4_10/ullmann2010.pdf)

## **3) VERANSTALTUNGSHINWEISE**

### **UPCOMING EVENTS**

3.1 Die II. Berliner Fachtagung zur psychosozialen Betreuung von Substituierten ‚Teilhabe von Substituierten

am Leben der Gesellschaft: Aufträge, Leistungen und Netzwerke psychosozialer Betreuung‘ findet am 11. Juni 2010 in der Jerusalemskirche in Berlin (Kreuzberg) statt.

[http://www.akzept.org/pdf/veranstaltungen/4\\_10/facht\\_psb\\_berlin\\_6\\_10.pdf](http://www.akzept.org/pdf/veranstaltungen/4_10/facht_psb_berlin_6_10.pdf)

3.2 Nach Auswertung der eingesandten abstracts liegt das Programm der 5. Europäischen Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft vom 15. bis 17. September 2010 in Hamburg jetzt vor:

<http://www.gesundinhaft.eu/wp-content/uploads/2008/05/ProgrammStand25.05.2010.pdf>

3.3 Für Kurzentschlossene hier nochmals der Hinweis auf die ‚Konferenz Club Health 2010‘ vom 7. – 9.

Juni,

X-TRA, in Zürich Schweiz

[http://www.clubhealthconference.com/File/conference\\_programme.aspx?lang=2](http://www.clubhealthconference.com/File/conference_programme.aspx?lang=2)

<http://www.clubhealthconference.com/default.aspx?lang=2>

3.4 'Urban Drug Policies in the Globalized World' ist das Thema einer Konferenz für Verantwortungsträger in der Politik.

The International workshop Conference Prague findet vom 30<sup>th</sup> Sept-2<sup>nd</sup> Oct. 2010 statt:

[http://www.akzept.org/pdf/veranstaltungen/5\\_10/urbandrug\\_pol2010.pdf](http://www.akzept.org/pdf/veranstaltungen/5_10/urbandrug_pol2010.pdf)

3.5 Die DG)SAS (Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit in der Suchthilfe) veranstaltet am 22. und 23.11.2010

in Frankfurt/Main ihren Bundeskongress : ‚Psychosoziale Interventionen in der Suchthilfe – Perspektiven der Sozialen Arbeit in Zeiten knapper Ressourcen‘.

Eine Vorankündigung hier:

[http://www.dg-sas.de/downloads/Vorankuendigung\\_BK10\\_DGSAS.pdf](http://www.dg-sas.de/downloads/Vorankuendigung_BK10_DGSAS.pdf)

[http://www.akzept.org/pdf/veranstaltungen/5\\_10/dgsas\\_vorank.pdf](http://www.akzept.org/pdf/veranstaltungen/5_10/dgsas_vorank.pdf)

Das Programm ist ab Juni abrufbar von: [www.dg-sas.de](http://www.dg-sas.de)

#### **4) HINWEISE AUF VERÖFFENTLICHUNGEN**

##### **NEW PUBLICATIONS**

4.1 The Death Penalty for Drug Offences – Global Overview 2010

International Harm Reduction Association (IHRA), London

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/nr23/drogenpo\\_inter/ihra\\_death\\_preport2010.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr23/drogenpo_inter/ihra_death_preport2010.pdf)

4.3 Der WHO Report 2009 'GLOBAL HEALTH RISKS

Mortality and burden of disease attributable to selected major risks' :

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/4\\_10/who\\_Report2009.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/4_10/who_Report2009.pdf)

4.4 Drug Law Reform Trend in Latin America

Von Martin Jelsma, TNI Drugs & Democracy Programme Coordinator, Transnational Institute, 2009:

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/nr23/drogenpo\\_inter/tnltrends\\_latam0110.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr23/drogenpo_inter/tnltrends_latam0110.pdf)

4.5 Die Bundesaerztekammer hat einen Leitfaden ‚Medikamente – schädlicher Gebrauch und Anhängigkeit‘

herausgegeben (online-Vorabfassung):

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/nr23/hinw\\_veroeff\\_mat/leitbaek\\_medik.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr23/hinw_veroeff_mat/leitbaek_medik.pdf)

4.6 Die ‚Auswertung der Frankfurter Konsumraumdokumentation 2008‘ aus dem Jahr 2009 wurde von den Verfassern jetzt vorgelegt::

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/nr23/drogenpo\\_na/konsumraum\\_doku\\_2008.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/nr23/drogenpo_na/konsumraum_doku_2008.pdf)

4.7 Der Schildower Kreis ([www.schildower-kreis.de](http://www.schildower-kreis.de)) hat begonnen, Stellungnahmen zur prohibitiven Drogenpolitik auf You Tube einzustellen:

\*Prof. Dr. Scheerer ueber die Verfassungswidrigkeit des Cannabisverbotes und

\*Prof. Dr.Lorenz Boellinger über das Scheitern der Prohibition

<http://www.youtube.com/user/SchildowerKreis>

4.8 Die Betriebsgruppe Jugendhilfe von ver.di hat einen Diskussionsbeitrag

‚Das Ende der Akzeptierenden Drogenarbeit?‘ veröffentlicht:

[http://www.akzept.org/pdf/volltexte\\_pdf/4\\_10/ende\\_akz\\_drogenarbeit.pdf](http://www.akzept.org/pdf/volltexte_pdf/4_10/ende_akz_drogenarbeit.pdf)

#### **5) DROGENPOLITIK NATIONAL / INTERNATIONAL**

##### **DRUG POLICIES**

###### **5.1 national**

Die Fraktion der SPD und eine Reihe von deren Abgeordneten stellten am 24.04.2010 eine Kleine Anfrage zur Drogenpolitik der Bundesregierung

[http://www.akzept.org/pdf/aktuel\\_pdf/nr23/drogenp\\_bundesreg.pdf](http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr23/drogenp_bundesreg.pdf)

Zum Beschluss ‚Jugend und Alkohol‘ der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen hier die Pressemitteilung vom 19.Mai 2010:

[http://www.akzept.org/pdf/aktuel\\_pdf/nr23/pm\\_gruene\\_alk200510.pdf](http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr23/pm_gruene_alk200510.pdf)

<https://www.v-cms.net/publish/cms/beschluesse/rubrik/3/3814.beschluesse.html>

Der Spiegel meldete am 15.Mai, dass in Berlin zukünftig laut einer geplanten Verwaltungsvorschrift bis zu 15 g Cannabis straffrei mitgeführt werden dürfen.

[http://www.akzept.org/pdf/aktuel\\_pdf/nr23/cannabis\\_berlin0510.pdf](http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr23/cannabis_berlin0510.pdf)

<http://www.spiegel.de/spiegel/vorab/0,1518,694911,00.html>

Eine Experten-Anhörung zum Thema Konsumräume in Nürnberg fand eine breite und verständigere Presseresonanz. Ein Beispiel:

[http://www.akzept.org/pdf/presse\\_pdf/nr23/konsum\\_raeume08051.pdf](http://www.akzept.org/pdf/presse_pdf/nr23/konsum_raeume08051.pdf)

Der Arbeitskreis Konsumräume hat einheitliche Standards für die Evaluation von Drogennotfällen erarbeitet

und will über einen Zeitraum von 12 Monaten leichte und schwere Drogennotfälle erfassen. Die Erfassung und

Auswertung werden von der DAH koordiniert bzw.geleistet.

Eine Aktualisierung der Leitlinien für Drogenkonsumräume befindet sich im Endstadium (DAH und akzept).

## 5.2 international

Die Europäische Kommission hat zur Mobilisierung der Zivilgesellschaft eine ‚Europäische Aktion Drogen-EAD‘

ins Leben gerufen. Diese versteht sich als Plattform für die Sensibilisierung der Zivilgesellschaft im ‚Kampf gegen Drogenmissbrauch‘. Die EAD lud zum 27.04.2010 zu einer Informationsveranstaltung in Berlin ein,

deren Programm immerhin 70 Minuten für Diskussion und Präsentation von Projekten bot, und mit Abschluss-Buffer

und Gruppenfoto nach insgesamt 2 Stunden enden sollte. Mehr dazu:

[http://www.akzept.org/pdf/aktuel\\_pdf/nr23/ead\\_civilsociety.pdf](http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr23/ead_civilsociety.pdf)

Zum Stand des drogenpolitischen Dialoges der EU Kommission mit der Zivilgesellschaft kann nach dem nächsten Termin am 15.Juni berichtet werden. Die Mitglieder der ‚Core Group‘ ( hier ENCOD) berichten von sehr zähem organisatorischem Ablauf.

Eine aktuelle Liste der IDPC (International Drug Policy Consortium) Mitglieder:

[http://www.akzept.org/pdf/aktuel\\_pdf/nr23/idpc\\_members022010.pdf](http://www.akzept.org/pdf/aktuel_pdf/nr23/idpc_members022010.pdf)

Im niederländischen Wahlkampf haben angesehene Alt-Politiker und Wissenschaftler gefordert, alle Drogen zu legalisieren:

[http://www.akzept.org/pdf/presse\\_pdf/nr23/prohibition\\_nl.pdf](http://www.akzept.org/pdf/presse_pdf/nr23/prohibition_nl.pdf)

## 6) VERSCHIEDENES

akzept wird auch 2010 wieder den Josh-von-Soer-Preis ausloben.

Die Verleihung soll im Zusammenhang mit ‚20 Jahre akzept‘ und der Hauptversammlung am Jahresende stattfinden.

Beste Grüße

Ihre akzept Geschäftsstelle

Christine Kluge Haberkorn

Quellen:

INDRO e.V.; newsletter von dgs; DHS, DPWV und infodrog; Georg Wurth, Max Plenert, IDPC, ENCOD, div. Veranstalter; Mathias Haede, JES Bielefeld; akzept Fachbeirat und Vorstand.

Wenn Sie den newsletter abbestellen möchten senden Sie bitte eine mail an [buero@akzept.org](mailto:buero@akzept.org)

